

Nachrichtenarchiv 2012

Bildbericht vom 01.12.2012: 3. Arashi-Weihnachtsturnier 2012

19.12.2012. 10:51 von Uwe Seibt

Bildergalerie zu dieser Veranstaltung:







Bildbericht vom 24.11.2012: Turnier Radeberg

19.12.2012. 10:16 von Uwe Seibt

Bildgalerie zu dieser Veranstaltung:







Weihnachtsgruß_2012

19.12.2012. 08:05 von Uwe Seibt



Wir wünschen unseren Mitglieder sowie den Eltern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2013 !!!

Der Trainingsbetrieb wird wieder nach den Weihnachtsferien am 07.01.2013 aufgenommen.

- [Bildbericht vom 3. Arashi-Weihnachtsturnier 2012](#)
- [Bildbericht vom Turnier in Radeberg am 24.11.2012](#)

WETTKAMPFBERICHTE :

- [10. OFFENE MATTE U15 bei uns auf der Tatami](#)
- [GOLD + 2 x BRONZE beim Spreewaldturnier in Cottbus](#)
- [Silber + BRONZE beim Pokalturnier Rammenau](#)
- [Judosafari 2012 in Riesa:](#) JCA hat sich für die Austragung der Judosafari 2013 beworben ...

Aktualisierung unser Internetseite

01.12.2012. 11:33 von Uwe Seibt

[Wir haben unsere Seitenstrukturierung aktualisiert:](#)

Schwerpunkt unserer Aktualisierung ist die Verbesserung der Auffindbarkeit und Gliederung der Informationen zu unserem Verein, insbesondere wurde die RUBRIK VEREIN aktualisiert.

- Es gibt einen neuen Gliederungspunkt [NEU-Anfänger](#) und
- auf den Seiten [RÄUMLICHKEITEN](#) und [FOTOS](#) wurden neue Bilder eingefügt.

Hauptinformation - Dezember 2012

01.12.2012. 08:03 von Uwe Seibt

WICHTIGE INFORMATIONEN - DEZEMBER 2012

- [Bildbericht vom 3. Arashi-Weihnachtsturnier 2012](#)
- [Bildbericht vom Turnier in Radeberg am 24.11.2012](#)

WETTKAMPFBERICHTE :

- [10. OFFENE MATTE U15 bei uns auf der Tatami](#)
- [GOLD + 2 x BRONZE beim Spreewaldturnier in Cottbus](#)

- Silber + BRONZE beim Pokalturnier Rammenau
- Judosafari 2012 in Riesa: JCA hat sich für die Austragung der Judosafari 2013 beworben ...

GOLD und 2 x BRONZE beim Spreewaldturnier

23.11.2012. 12:54 von Uwe Seibt

GOLD und 2 x BRONZE und 2 x 5. Platz beim Spreewaldturnier am 27.10.2012 in Cottbus:

Mit 4 Startern ging der Judoclub Arashi Dresden e.V. in Cottbus an den Start. Mit 3 Medailien fuhren die Judokas wieder nach Hause.

Platzierungen:

- GOLD – Anita Sprenger, Frauen (Gaststarterin)
- BRONZE – Anita Sprenger, Ü30 (Gaststarterin)
- BRONZE – Maximilian Kaumann, Männer
- 5. Platz – Patric Steglich und Ruben Michael

Bildergalerie zu dieser Veranstaltung:



SILBER und BRONZE beim Pokalturnier in Rammenau

23.11.2012. 12:36 von Uwe-Siegfried-Seibt



SILBER für Anita Sprenger und BONZE für Wilhelm Böhme beim Pokalturnier :

Nach langer Wettkampfpause startete Wilhelm Böhme beim Pokalturnier U17 am 21.10.2012 in Rammenau und gewann BRONZE.

Anita Sprenger startete als Gaststarterin für den Judoclub Arashi Dresden e.V und gawann bei den Frauen die SILBER-Medaille.

Herzlichen Glückwunsch.

Text: Anita Sprenger / Foto: Martin Sprenger

Bildergalerie zu dieser Veranstaltung:



16.11.2012: Offene Matte U15 bei Arashi

23.11.2012. 10:07 von Uwe Seibt

16.11.2012 – Offene Matte U15 bei Arashi:

Nur neun Teilnehmer aus Dresdens Vereinen fanden sich zur Veranstaltung "Offene Matte U15" ein, die am 16.11.2012 auf der Tatami des Judoclubs Arashi Dresden e.V. mit JVS Sichtungstrainer Rene Lisebach stattfand. Arashis Wettkampftrainer, Sven Reyher, stellte sich als Uke für die Partnerübungen zur Verfügung. Er war für seine Tori ein wohl schwerer Brocken, aber das ist nun mal auch der Reiz einer offenen Matte. Für die letzte Veranstaltung im Dezember würden sich die Veranstalter und der gastgebende Verein mehr Beteiligung wünschen. Diese Botschaft ist auch an unsere Judokas aus dem eigenen Verein gerichtet.

Text/ Fotos: Uwe Seibt

Bildergalerie zu dieser Veranstaltung:



Rafael Knappe - Bezirksmeister U10

21.11.2012. 12:18 von Uwe-Siegfried Seibt

14. Bezirkseinzeltitel für JC Arashi Dresden durch RAFAEL KNAPPE

Die Mission GOLD ist geglückt! Vor genau einem Jahr, als RAFAEL als jüngster Starter der Bezirkseinzeltitelmeisterschaft der Altersklasse U10 den 3. Platz erkämpfte, begannen bereits die Vorbereitungen für seinen jetzigen Titeltriumph. Wettkämpfe gegen ältere Starter bei U11-Turnieren sowie umfassendes Athletik- und Technik-Taktik-Training, insbesondere mit erfahrenen Trainingspartnern, sollten den Erfolg garantieren.

Und es passte einfach alles an diesem 13. Oktober 2012. Er brachte in seiner Gewichtsklasse -27 kg ein Idealgewicht von 26,9 kg auf die Waage und war auch Ältester seiner Altersklasse. Außerdem wurde seine Gewichtsklasse lediglich mit acht Startern besetzt, während es in anderen Gewichtsklassen teilweise doppelt starke Teilnehmerzahlen gab. Umgeben von einem siebenköpfigen Betreuerstab aus Eltern, Geschwistern sowie Trainer und Trainingspartner PAUL wartete unser Einzelstarter dann ungeduldig auf seinen ersten Kampf.

Als RAFAEL seinen Gegner aus Bautzen nach nur drei Sekunden mit einem O-Soto-Gari auf Ippon abholte, war die Marschrichtung klar. Der nächste Kampf – das Halbfinale – endete nach nur zwei Sekunden mit einem lupenreinen Tai-Otoshi. Für seinen Gegner vom VfB Hellerau-Klotzsche muss sich der Kampf etwa so angehört haben: Hashimeipponsoemate. Im Finale packte RAFAEL dann einen Seoi-Otoshi aus, der eigentlich schon das Kampfende bedeutet hätte. Da der fällige Ippon aber nicht gegeben wurde, hing er einfach noch eine 25-Sekunden-Kesa-Gatame-Ehrenrunde hintendran. Dann brach der GOLD-Jubel los...

RAFAEL hat die 14 Goldmedaille bei Bezirkseinzeltitelmeisterschaften innerhalb der letzten drei Jahre für unseren Verein geholt. Er ist nun nicht nur König über alle 57 Vereine des Sportbezirkes, sondern auch gefühlter Olympiasieger, weil die Bezirkseinzeltitelmeisterschaft in der Altersklasse U10 das dort höchstmögliche Turnier bedeutet. Für seine Technikvielfalt und sein taktisches Auftreten bei diesem Turnier erhält er von seinem Trainer deshalb einen Pokal für den besten Techniker der BEM U10."

Text: Sven Reyher / Bild: Paul Reyher

Bildergalerie zu dieser Veranstaltung:



Judosafari 2012 in Riesa

13.11.2012. 16:00 von Uwe-Siegfried Seibt

„Tierischer Erfolg“ bei der Judo-Safari am 20.10.2012 in Riesa

Auch wenn diese Judo-Safari auf den Beginn der Herbstferien fiel, so kamen am 20.10.2012 in Riesa dennoch 93 Kinder im Alter von 7-14 Jahre zusammen, um ihre Vielseitigkeit unter Beweis zu stellen. Eingeteilt in Geburtsjahrgänge absolvierten die Teilnehmer an mehreren Stationen verschiedene Athletiktests, ein Boden-Judoturnier mit jeweils sechs Kämpfen, ebenso ein Judo-Quiz und abschließend einen endlosen Level-Lauf.

Die erreichten Leistungen wurden dabei unter Berücksichtigung des Alters mit Punkten bewertet. Die Gesamtpunktzahl wiederum entschied dann über die Stufe, die in Anlehnung an die Go-Kyu (5 Stufen) mit dem gelben Känguru, dem orangenen Fuchs, der grünen Schlange, dem blauen Adler und dem braunen Bär in Form eines Aufnähers verliehen wurde. Nur eine einzige Teilnehmerin sicherte sich an diesem Tag sogar den schwarzen Panther für überdurchschnittliche Ergebnisse.

Abgesprochen mit den Organisatoren ist, dass unser Judoverein die nächste Judo-Safari austragen wird.

Die Platzierungen unserer drei Starter im Einzelnen:

- **Brauner Bär** (= brauner Gürtel / 1. Kyu): Rafael KNAPPE (Jahrgang 2003)
- **Blauer Adler** (= blauer Gürtel / 2. Kyu): Paul REYHER (Jahrgang 2002)
- **Grüne Schlange** (= grüner Gürtel / 3. Kyu): Alexander ZOLOTKO (Jahrgang 2001)

Im Anschluss an das Vielseitigkeitsturnier kämpfte an gleicher Stätte der VfL Riesa gegen den JC Rüsselsheim in der 2. Judobundesliga um wertvolle Punkte. Neben den zahlreichen Zuschauern unterstützte die Arashi-Vertretung lauthals die Heimmannschaft aus Riesa, die am Ende denkbar knapp mit 7:6 Punkten gewann.

Text: Sven Reyher

Hauptinformation - November 2012

01.11.2012. 08:03 von Uwe Seibt

WICHTIGE INFORMATIONEN – NOVEMBER 2012

- **Weihnachtsfeier am 15.12.2012** – Eltern bitte dringend in die Teilnehmerliste am Eingang eintragen – wir brauchen noch Hilfe und Planungssicherheit !
- **Elternabend am 28.11.2012**
- **Aktualisierung unserer Internetseitenstruktur**
- **Weihnachtsturnier am 01.12.2012**

WETTKAMPFBERICHTE :

- **10. OFFENE MATTE U15 bei uns auf der Tatami**
- **GOLD + 2 x BRONZE beim Spreewaldturnier in Cottbus**
- **Silber + BRONZE beim Pokalturnier Rammenau**
- **Judosafari 2012 in Riesa**

BRONZE beim Sichtungsturnier für Hannah Brandt in Rodewisch

17.10.2012. 08:42 von Uwe-Siegfried Seibt

HANNAH BRANDT mit BRONZE beim JVS-Sichtungsturnier der U15 in Rodewisch

Zum Offenen Vogtlandpokalturnier am 06.10.2012 waren neben zahlreichen sächsischen Startern auch Wettkämpfer aus Thüringen, Bayern und Tschechien angereist. Auch wenn sie ihren Vorjahressieg – damals noch in der Altersklasse U13 – nicht wiederholen konnte, so erreichte HANNAH aber wie schon im März diesen Jahres in Riesa erneut den 3. Platz bei einem Sichtungsturnier des Judoverbandes Sachsen, noch dazu als Jüngste ihrer Altersklasse U15.

Ihre mit insgesamt acht Teilnehmerinnen besetzte Gewichtsklasse –52 kg wurde erst gegen 17 Uhr und damit nach mehr fünfstündiger Wartezeit aufgerufen. Zwischenzeitlich hatte sich HANNAH´s für den JSV Werdau startende Erstrundengegnerin Denise Killmann bei ihr persönlich verabschiedet, nachdem sie sich wegen Unwohlsein von der Wettkampfliste streichen ließ. Durch diesen Rückzug stand HANNAH zugleich im Halbfinale.

Dort allerdings wartete schon ihre Dauerrivalin Emily Schuberth vom PSV Plauen. Die durch eine Fingerverletzung eingeschränkte Emily stellte zur Schonung auf eine Linksfassart um, die HANNAH anfangs schwer zu schaffen machte. Im Verlauf erkämpfte unsere Starterin dann die ihr besser liegende Rechtsauslage, wuchtete ihre Gegnerin mit einem unglaublichen Ashi-Uchi-Mata auf die Matte und erhielt hierfür nur einen Waza-Ari! Ein nachfolgender Umschubser, der entfernt an einen Ko-Soto-Gake erinnerte, wurde für die ausführende Gegnerin tatsächlich mit Ippon bewertet. Die höchst strittigen Entscheidungen waren sicherlich auch dem Umstand geschuldet, dass das Turnier im Sportbezirk Chemnitz stattfand und Emily Schuberth sozusagen in ihrer Wohnstube kämpfte...

Im Kampf um Bronze gegen Frauke Richter vom PSV Bautzen zeigte sich HANNAH unbeirrt vom unglücklich verlorenen Vorkampf und beendete das Turnier nach einer Kombination aus Ashi-Uchi-Mata auf Yuko mit nachfolgender Kesa-Gatame als Drittplatzierte. Besonders erfreulich war aus Sicht ihres Trainers, dass HANNAH nunmehr über eine weitere ausbaufähige, in jedem Fall aber wettkampftaugliche Angriffstechnik verfügt."

Text: Sven Reyher

Andre Klaebe - neuer Trainer

15.10.2012. 10:33 von Uwe-Siegfried Seibt

Andre Klaebe startet bei uns als neuer Co-Trainer in der Gruppe K4:

Vom JC Kyoko Jäntschwalde kommt Andre Klebe zunächst als Co-Trainer in der Gruppe K4 zum Judoclub Arashi Dresden e.V. dazu, um das Trainerteam zu verstärken. Weitere Aufgaben sind in Vorbereitung.

Er ist Träger des 2. DAN, hat die Trainerlizenz B und die Prüferlizenz Judo des BJV. Außer Judo ist er sportlich beim Fußball und Schwimmen aktiv und kann als Rettungsschwimmer eingesetzt werden. Beruflich ist der studierte Jurist seit April 2012 in Dresden tätig.

Wir wünschen Andre Klaebe viel Erfolg und Spaß in unserem Verein.

Text: Uwe Seibt, Foto: privat



2012: Neustart für Kinder ab Vorschule bis 2. Klasse im Oktober:

15.10.2012. 09:00 von Uwe-Siegfried Seibt

Freie Plätze für Kinder ab Vorschulalter bis 2. Klasse:

In diesen Jahr haben wir den Wechsel der Teilnehmer Freitag – Gruppe K1 in die Gruppe K2 sehr spät vorgenommen. Daher haben wir jetzt noch freie Plätze in der Gruppe K1 für Kinder ab dem Vorschulalter bis Klasse 2.

Um den Übungsbetrieb optimal zu gestalten, ist es sinnvoll sich das Training im Oktober anzusehen oder ein Probetraining zu vereinbaren. Sprechen Sie bitte dazu unsere Trainerin der Gruppen K1 und K2, Anita Sprenger, an.

Judo erfordert Konzentration, Disziplin, es stärkt das Selbstbewusstsein und bereitet optimal auf den zukünftigen Schulsport vor. Spielerisch soll das vor allem in der Anfängergruppe K1 (jeweils freitags ab 16.00 Uhr) erlernt werden.

2012: Neustart für Kinder ab 3. Klasse im Oktober:

15.10.2012. 09:00 von Uwe-Siegfried Seibt

Freie Plätze für Kinder ab 3. Klasse:

In diesen Jahr haben wir den Wechsel der Teilnehmer Freitag – Gruppe K1 in die Gruppe K2 sehr spät vorgenommen. Das hat auch die Neuorganisation der Gruppen K3 und K4 verzögert. Daher haben wir jetzt noch freie Plätze in der Gruppe K3 für Kinder ab der 3. Klasse.

Um den Übungsbetrieb optimal zu gestalten, ist es sinnvoll sich das Training im Oktober anzusehen oder ein Probetraining zu vereinbaren. Sprechen Sie bitte dazu unseren Trainer der Gruppe K3, Heiko Frenkel, an.

Die Gruppe K3 ist vor allem für Kinder der Grundschule gedacht. Natürlich setzen hier auch die Kinder, die Ihre Ausbildung in den Gruppen K1 und K2 bei Anita Sprenger erhalten haben und bereits die 3. Klasse besuchen, ihre Ausbildung fort. Je nach Ausbildungsstand werden sie auch bereits in die Gruppe K4 aufgenommen. Das entscheidet dann unser Trainer Heiko Frenkel.

Bei besonders guten Leistungen kann auch jederzeit eine Delegation zur Spezialisierung für das Wettkampftraining am Dienstag und Donnerstag bei unseren Trainern Sven Reyher und Teresa Strauß erfolgen.

WICHTIGE INFORMATIONEN – OKTOBER 2012

- Freie Plätze für **Kinder ab Vorschulalter bis 2. Klasse** (Freitag – Gruppe K1 – mit Schulsportvorbereitung)/ Probetraining und Anmeldung noch am **09.11.2012** möglich: 4 Plätze (Verlängerung wegen Ferien)
- Freie Plätze für **Kinder ab 3. Klasse** (Montag und Mittwoch – Gruppe K3)/ Probetraining und Anmeldung **noch am 05.11. und 07.11.2012** möglich: 2 Plätze (Verlängerung wegen Ferien)
- **Elternabend 28.11.2012 – Weihnachtsturnier 01.12.2012 – Weihnachtsfeier 15.12.2012**
- **Andrè Klæbe (2.DAN) – neuer Trainer im JCA**

WETTKAMPFBERICHTE :

- **BRONZE für Hannah Brandt** beim JVS-Sichtungsturnier U15 in Rodewisch:
 - **GOLD für Rafael Knappe bei den BEM U10:** 14. Bezirksmeistertitel im JCA seit 3 Jahren
-

Aktualisierung der Rubrik Ausbildung auf unserer Internetseite

17.09.2012. 09:54 von Uwe-Siegfried Seibt

Die Rubrik **AUSBILDUNG** wurde auf unserer Internetseite aktualisiert:

Die bewährte Gliederung der Rubrik **AUSBILDUNG**:

- Kyu,
- Ausbildung und
- Wettkampf

beibt erhalten. Das DJB-Kyuprogramm wurde mit dem Stand 08.06.2012 aktualisiert und Hinweise für jeden einzelnen Kyu zur Verfügung gestellt. Weiterhin sind Links und Hinweise zur Vorbereitung des 1.DAN zu finden.

In der **LINKLISTE** wurden Lehrhilfen des JVS zu

- Nage-no-Kata
- Nage-waza-uro-no-Kata und
- Selbstverteidigung

ergänzt. Weiterhin ist die Linkliste mit Links zu Zusammenfassungen von internationalen Turnieren im Olympiajahr 2012 incl. Olympia komplettiert.

Hauptinformation - September 2012

01.09.2012. 08:03 von Uwe Seibt

WICHTIGE INFORMATIONEN – SEPTEMBER 2012

- **NEUES in der Rubrik AUSBILDUNG:** Aktualisierung DJB Kyu-Programm und DJB DAN-Programm
 - **Neue Videozusammenfassungen:** BAKU – GRAND PRIX + MOSCOW – GRAND SLAM + ALMATY – WORD MASTERS + Düsseldorf – GRAND PRIX (engl., jeweils bis 26 Minuten Länge, Quelle: www.youtube.de)
 - **Erste Mitteldeutsche Einzelmeisterin in unserem Verein nach der Neugründung vor 20 Jahren: HANNAH BRANDT**
 - **Ideale Ernährung bei Judowettkämpfen**
-

GRAND PRIX - GRAND SLAM - WORD MASTERS 2012

30.08.2012. 08:03 von Uwe-Siegfried Seibt

Videozusammenfassungen von internationalen Turnieren:

Wir verlinken zu Videobeiträgen der Turniere 2012:

- **BAKU – GRAND PRIX 2012**
- **MOSCOW – GRAND SLAM 2012**
- **ALMATY – WORD MASTERS 2012**

• DÜSSELDORF – GRAND PRIX 2012

Die Zusammenfassungen sind alle in englischer Sprache, da es Beiträge der Internationalen Judoföderation sind. Doch aus unserer Sicht sind nicht die Kommentare vordergründig, sondern die Aktionen auf der Matte.

Alles ist natürlich auch in unserer Linkliste zu finden.

[Quelle: www.youtube.com, Beiträge der Internationalen Judoföderation]

HANNAH BRANDT - Mitteldeutsche Einzelmeisterin 2012

20.07.2012. 07:40 von Uwe Seibt

HANNAH BRANDT im Judo-Olymp ... GOLD bei den MDEM U14 am 09.06.2012

Sie ist ganz oben angekommen: Mitteldeutsche Einzelmeisterin 2012 in Schönebeck !!!

Mehr geht national in dieser Alterklasse U14 nicht. Was war das für ein Triumphzug quer durch die Hochburgen der Leistungsstützpunkte Leipzig und Jena, durch die Reihen der Landesmeisterinnen aus Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen.

Übermächtig, wie hunderte Feuerwalzen, unaufhaltsam wie tausende Riesenflutwellen, erdrückend wie zehntausende Felslawinen. Und immer nur diesen einen Titel vor Augen. Nie gezweifelt, nie gezögert, nie aufgegeben. Hat die Belohnung kassiert für all die Mühen, Entbehrungen und Schmerzen der vergangenen Monate. Hat sich jeden einzelnen Schweißtropfen, jeden einzelnen blauen Fleck, jedes einzelne Tränchen vergoldet. Was für eine großartige Sportlerin!

Dabei hatte Hannah, die bei den vorausgegangenen Landeseinzelmeisterschaften infolge zeitgleicher Teilnahme am DJB-Sichtungslehrgang in Kienbaum mit der Landesauswahl U15 nicht starten konnte, nur diese eine Chance auf einen großen nationalen Erfolg – und sie war reif für diesen Titel.

In ihrem Auftaktkampf zerlegte Hannah die amtierende Landesmeisterin aus Sachsen-Anhalt mit einer Weltklasse-Renraku von Uchi-Mata zu O-Uchi-Gari auf Ippon. Kurz und knapp. Jetzt konnten sie nur noch zwei Gegnerinnen aufhalten...

Im Halbfinale tauchte die amtierende Landesmeisterin aus Sachsen nach einem linksseitigen Tai-Otoshi-Angriff von Hannah einen halben Meter tief in die Matte ein. Diesem Waza-Ari ließ Hannah eine Kesa-Gatame auf Ippon folgen. Jetzt stand ihr nur noch eine Gegnerin im Weg...

Im Finale schraubte Hannah dann die amtierende Landesmeisterin aus Thüringen mit einem rechtsseitigen Quellmalz-Tai-Otoshi auf Waza-Ari in den Boden von Schönebeck. Ihre Gegnerin, die schwuppdwupp in der nachfolgenden Kesa-Gatame lag und dort von acht Armen und Beinen unbarmherzig zerquetscht wurde, gab schließlich völlig entnervt auf. GOLD, GOLD, GOLD ... HANNAH ist Mitteldeutsche Einzelmeisterin der U14! Auch diesen Titel hat seit Vereinsneugründung vor 20 Jahren noch keiner geholt.

Dein Judoverein Arashi Dresden e.V. verbeugt sich vor Dir.



Text/Bild: Sven Reyher

31 Judokas bestanden die Kyuprüfung am 18.07.12

19.07.2012. 16:50 von Uwe-Siegfried Seibt

31 Judokas bestanden die Kyuprüfung am 18.07.12:

Neue Gürtel gab es für bestandene Prüfungen vom 3.-8. Kyu. Glückwunsch den Prüflingen und den Eltern.

Wir wünschen allen erholsame Ferien.

Bildergalerie zu dieser Veranstaltung:



Freundschaftskämpfe in Hellerau/ 07.07.12

17.07.2012. 11:33 von Uwe-Siegfried Seibt

Hellerau am 07.07.2012:

Zu einem Freundschaftswettkampf sind unsere Jüngsten am Samstag, den 07.07.12 beim VfB Hellerau-Klotzsche e.V. angetreten. Die 7 "Kämpfer" gaben in ihrem ersten Wettkampf hochmotiviert alles um zu gewinnen.

Anita Schreiber hatte beim Begleiten der Kämpfe auf zwei Matten alle Hände voll zu tun. Siege und Niederlagen zeigten den Jungs, dass ein Wettkampf eine ganz besondere Sache ist. Lukas, Ansgar und die anderen 5 hielten sich tapfer und wurden mit Urkunden am Wettkampfe belohnt.

Auch Anita und Phillip durften mit ihrem Können glänzen. Dann war erstmal Pause auf der Hüpfburg vom Gastgeberverein. Danach gab es dann noch einen Höhepunkt: Kyu-Training mit einer Doppelweltmeisterin. Angelika Grüger vom Gastgeberverein zog sich ihren Judo-Anzug an und los ging es. 45min gemeinsames Aufwärmen waren schweißtreibend, aber machte allen Teilnehmern großen Spaß.

Beim darauf folgenden konzentrierten Training für die Gürtelprüfung wurde nicht mit Lob und Kritik gespart. Insgesamt war der Tag ein voller Erfolg für unsere Jüngsten und eine super Vorbereitung für ihre bevorstehende Karriere.

Text/ Fotos: Heiko Hoffmann

Bildergalerie zu dieser Veranstaltung:





Hauptinformation - Juli & August - Ferienschaltung 2012

01.07.2012. 08:03 von Uwe Seibt

WICHTIGE INFORMATIONEN

JULI & AUGUST 2012 – ab 21.07.2012 FERIENSCHALTUNG

- **Training Sommerferien immer donnerstags:** 17.00 – 18.30 Uhr KINDER, 18.30 – 20.00 Uhr ERWACHSENE
- **31 Judokas bestanden die Kyu-Prüfung am 18.07.2012**
- **Erste Mitteldeutsche Einzelmeisterin in unserem Verein nach der Neugründung vor 20 Jahren: HANNAH BRANDT**
- **Ideale Ernährung bei Judowettkämpfen**

WETTKAMPFBERICHTE :

- **Freundschaftswettkämpfe der Anfänger in Hellerau**
- **GOLD bei den MDEM in Schönebeck**
- **5 x GOLD, 5 x SILBER, 3 x BRONZE bei den Kreisspielen 2012**
- **DJB-Sichtungsturniere U15 in Berlin, Bottrop und Erfurt**
- **BRONZE für Theresa Strauß in der Verbandsliga Frauen**

Kreisspiele 2012 - 13 Starter - 5 x GOLD, 5 x SILBER, 3 x BRONZE

13.06.2012. 08:42 von Uwe Seibt

13 Starter – 13 Medaillen bei den Kreis- Kinder- und Jugendspielen am 09.06.2012

Der Einladung des VfB Hellerau-Klotzsche e.V. zu den diesjährigen Kreis- Kinder- und Jugendspielen (KKJS) der Altersklassen U11 und U14 folgten den Angaben des Veranstalters nach immerhin 103 SportlerInnen aus zehn Vereinen.

Auf zwei Matten lieferte sich der städtische Judonachwuchs sehenswerte Kämpfe und begeisterte so die zahlreichen, mitfiebernden Zuschauer. Auch wenn am Ende jeder der 13 mitgereisten Starter unseres Judovereins eine Medaille gewinnen konnte, so reichte die Ausbeute von 5 x Gold, 5 x Silber und 3 x Bronze nicht ganz, um die mit 23 Startern jedoch auch deutlich stärker vertretene Auswahl vom SV Motor Mickten (6 x Gold, 8 x Silber, 8 x Bronze) zu überflügeln.

Insgesamt sollten im nächsten Jahr aber mehr Kinder unseres Vereins – und zwar aus allen Wochenkursen – starten, zumal es für die Teilnahme an diesem Turnier nicht erforderlich ist, spezielles Wettkampftraining zu absolvieren. Vordergründig soll den Kindern vielmehr Gelegenheit gegeben werden, sich im kleinen Rahmen mit Sportlern anderer städtischer Vereine zu messen. Die KKJS eignen sich besonders als Einstieg in den Wettkampfbetrieb.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an unseren Robert RUPP, der als bestgekleideter Kampfrichter sicher und routiniert auf der Matte agierte.

Die Medaillen für den Judoclub Arashi Dresden e.V. gewonnen:

- **GOLD:** Elias HIESS, Wendelin BROCKHAGE, Paul REYHER, Thore MEINERT, Viktoria WOLF
- **SILBER:** Rafael KNAPPE, Felix AHRENBURG, Kurt GLÖCKNER, Lena WÜRBACH, Alexander ZOLOTKO,
- **BRONZE:** Karl HABENICHT, Andreas DALINGER, Yves EISELT

Bildergalerie zu dieser Veranstaltung:



Hauptinformation - Juni 2012

01.06.2012. 08:03 von Uwe Seibt

WICHTIGE INFORMATIONEN - JUNI 2012

- **Erste Mitteldeutsche Meisterin in unserem Verein nach der Neugründung vor 20 Jahren: HANNAH BRANDT**
- **Hannah Brandt – Teilnehmerin beim DJB-Sichtungslager U15 vom 31.05.– 03.06.2012 in Kienbaum**
- **Ideale Ernährung bei Judowettkämpfen**

WETTKAMPFBERICHTE :

- **GOLD bei den MDEM U14 in Schönebeck**
 - **5 x GOLD, 5 x SILBER, 3 x BRONZE bei den Kreisspielen 2012**
 - **DJB-Sichtungsturniere U15 in Berlin, Bottrop und Erfurt**
 - **BRONZE für Theresa Strauß in der Verbandsliga Frauen**
 - **SILBER bei der Bezirkseinzelsmeisterschaft U14 am 06.05.2012**
 - **BRONZE bei Städteolympiade der U17 in Mannheim am 06.05.2012**
 - **2 x SILBER beim Zwergen-Turnier in Aue am 06.05.2012**
-

SILBER für Hannah Brandt - BEM U14

29.05.2012. 22:20 von Uwe Seibt

SILBER bei der Bezirkseinzelsmeisterschaft U14 am 06.05.2012

Oh, oh, oh... Da wollte HANNAH BRANDT am 06.05.2012 in Bautzen ihre 5. Goldmedaille bei ihrer 5. Teilnahme an einer Bezirkseinzelsmeisterschaft (BEM) einfahren und dann reißt die Serie!

Ausgerechnet in ihrem Revier, in ihrer "richtigen" Altersklasse U14 und nach ihren bis dato zwei beachtlichen Platzierungen bei den DJB-Turnieren in Berlin und Bottrop begnügt sie sich mit SILBER!

Wiebke Grüger, sportliche Konkurrentin aus den Anfangstagen, nicht einmal mehr in der Landesauswahl vertreten, schlägt Hannah gleich im Auftaktkampf und gewinnt das Turnier. Verkehrte Welt in Bautzen. Da konnten auch die nachfolgend souverän gewonnen Kämpfe nichts mehr ändern. Grausam, aber wahr: Die bittersten Niederlagen sind die unverhofften.

Text: Sven Reyher

BRONZE für Theresa Strauß in der Verbandsliga Frauen

29.05.2012. 20:35 von Uwe Seibt

BRONZE für Theresa Strauß in der Verbandsliga Frauen

Unsere umtriebige Wettkampftrainerin THERESA STRAUß hat als Gaststarterin mit der Frauen-Mannschaft des VfB Hellerau-Klotzsche e.V. die Verbandsliga aufgemischt und BRONZE geholt. Rechnerisch könnte sie schon in drei Jahren in der Bundesliga kämpfen, falls sie ein Talentspäher nicht schon früher nach Bottrop, Osaka oder Aserbaidschan holt...

Text: Sven Reyher

DJB-Sichtungsturniere U15 in Berlin, Bottrop und Erfurt

29.05.2012. 20:32 von Uwe Seibt

DJB-Sichtungsturniere U15 in Berlin, Bottrop und Erfurt

Die Ansprüche und Herausforderungen wachsen: HANNAH BRANDT, D-Kader-Athletin unseres Vereins, trat zunächst am 01.04.2012 beim 7. Internationalen Georg-Knorr-Cup in Berlin, dann am 21.04.2012 beim 10. Internationalen Garvida-Cup in Bottrop und am 12.05.2012 beim 15. Internationalen Messe-Cup in Erfurt zu den jetzt für sie obligatorischen Sichtungsturnieren des Deutschen Judo-Bundes (DJB) an. Unter den Augen der Landestrainerin errang Hannah in Berlin einen beachtlichen 7. Platz in der mit 17 Starterinnen besetzten Gewichtsklasse -52 kg. In insgesamt vier Kämpfen, von denen sie einen durch Stand- (Tachi-Waza) und einen durch Bodentechnik (Ne-Waza) jeweils auf Ippon gewinnen konnte, zeigte sich, dass oftmals nur kleine technisch-taktische Feinheiten über Sieg oder Niederlage entscheiden.

Drei Wochen später in Bottrop das gleiche Bild: Eine beherzt agierende Hannah, die als erst Zwölfjährige bei diesen U15-Turnieren eben noch nicht über die Wettkampferfahrung ihrer 13- und 14-jährigen Gegnerinnen verfügt, dennoch unbeeindruckt dagegen hält und sich am Ende einen 9. Platz im 30-köpfigen Starterfeld sichert. erkämpft. Rückblickend war an diesem Tag auch ein 5. Platz möglich.

Ihr Potential zeigte sie dann am 12.05.2012 in Erfurt erneut: In dem mit sehr großer internationaler Beteiligung und einem Teilnehmerrekord von etwa 700 Wettkämpfern ausgetragenen Turnier schaffte sie es in ihrer mit 42 (!) Starterinnen besetzten Gewichtsklasse -52 kg immerhin unter die letzten 16, auch wenn Hannah im Verlauf nicht mehr in die Medaillenvergabe eingreifen konnte.

Text: Sven Reyher

DJB-Sichtungslehrgang U15 vom 31.05.- 03.06.2012 in Kienbaum

29.05.2012. 16:38 von Uwe Seibt

[DJB-Sichtungslehrgang U15 vom 31.05.- 03.06.2012 in Kienbaum](#)

Landestrainerin Maria Schneehardt hat HANNAH BRANDT nach deren Achtungserfolgen bei den vorausgegangenen drei Sichtungsturnieren des Deutschen Judo-Bundes (DJB) in Berlin, Bottrop und Erfurt in die Landesauswahl des Judoverbandes Sachsen e.V. (JVS) berufen. Hannah wird neben sieben weiteren weiblichen U15-Talenten des Bundeslandes Sachsen am Sichtungslager des DJB vom 31.05.- 03.06.2012 in Kienbaum teilnehmen.

Persönlich hat Hannah damit den Ritterschlag erhalten, wofür sie ihre Heimtrainer ausdrücklich beglückwünschen. Schade, dass ihr so aber aufgrund der zeitgleich stattfindenden Landeseinzelmeisterschaften U14 in Adorf der Gewinn des überfälligen Sachsenmeister-Titels verwehrt bleibt. Dafür wird sie jedoch von der Landestrainerin für die am 09.06.2012 in Schönebeck ausgetragenen Mitteldeutschen Einzelmeisterschaften U14 gesetzt.

Text: Sven Reyher

2 x SILBER beim Zwergen-Turnier in Aue

28.05.2012. 21:30 von Uwe Seibt

[2 x SILBER beim Zwergen-Turnier in Aue am 06.05.2012](#)

Das Zwergen-Turnier in Aue ist speziell für Judo-Zwerge gemacht. Überschaubar, etwa einhundert Mini-Starter in den Altersklassen U9 / U11, gerade ausreichend viele Kampfrichter, sehr familiäre Atmosphäre. Sieben Zwerge haben wir nicht und sieben Zwerge hätten auch nicht ins Auto gepasst. Schön, dass sich aber von unseren sechs U11-Startern am 06.05.2012 wenigstens vier die Zeit nahmen, mit ihrem Trainer nach Aue zu fahren. An dieser Stelle geht deshalb ein besonderer Dank an die letztlich mitgereisten Sportler .

Das ausgegebene Minimalziel von vier Goldmedaillen (nicht mit eingerechnet die Ehrungen als bester Bester und allerbesten Bester) wurde dabei jedoch so knapp verfehlt, wie die Fußballer der SG Niederschullwitz am Gewinn des Welpokals vorbeischrämten. Von den acht Kämpfen, die unsere Zwerge bestritten, wurden gerade einmal zwei gewonnen und zwar durch PAUL REYHER. Sechs Wochen nach seinem 3. Platz bei den Landeseinzelmeisterschaften der U12 reichte es hier trotz zwei Ippon-Siegen auf jeweils O-Uchi-Gari nur zu SILBER.

Zu beneiden war THORE MEINERT, der nur einen einzigen Konkurrenten in seiner Gewichtsklasse hatte ... und verlor, weil er es nicht schaffte, einen kleinen Yuko, den sein Gegner nach 20 Sekunden erzielte, in den verbleibenden 100 Sekunden wettzumachen. Ob diese SILBER-Medaille jetzt ein 2. oder eher ein letzter Platz ist, liegt wohl im Auge des Betrachters.

RAFAEL KNAPPE und ELIAS HIESS mussten erfahren, dass liebe Zwerge gegen Giftzwerge keine Chance haben. Jeder der beiden durfte zweimal kämpfen, gewonnen haben aber die anderen.

Deshalb: Haare ins Gesicht kämmen, Mund abputzen und am 09.06.2012 bei den Kreis-Kinder- und Jugendspielen Gold abgreifen.

Text: Sven Reyher

BRONZE für DD bei Städteolympiade der U17 in Mannheim

28.05.2012. 21:26 von Uwe Seibt

[BRONZE bei Städteolympiade der U17 in Mannheim am 06.05.2012](#)

Die Städteolympiade ist sozusagen eine Olympiade im Kleinformat. In einer überschaubaren Anzahl Sportarten treten jeweils Mannschaften verschiedener Städte gegeneinander an. Bedingung: Kein Teilnehmer darf einen Kader-Status besitzen.

Die Nominierung von RUBEN MICHAEL, Drittplatzierter der vorausgegangenen Bezirkseinzel- und auch Landeseinzelmeisterschaften U17, in die Stadtauswahl Dresden erwies sich als exzellente Wahl. Mit drei Siegen aus vier Kämpfen war Ruben damit maßgeblich am BRONZE-Erfolg der Dresdner Mannschaft am 06.05.2012 in Mannheim beteiligt. Schade, dass er nicht an den echten Olympischen Spielen in London teilnimmt und dort seine Bronze-Serie fortsetzen kann...

Text: Sven Reyher

London - Olympia 2012 Judo

26.05.2012. 18:14 von Uwe Seibt

[Olympische Spiele 2012 in London](#)

Bei den Olympischen Spielen 2012 in London werden vom 28. Juli bis 3. August 2012 im ExCeL Exhibition Centre 14 Wettbewerbe im Judo ausgetragen.

An den Wettbewerben werden 386 Athleten , davon 138 Frauen und 214 Männer teilnehmen, die sich direkt über die Weltrangliste qualifizieren. 14 Athleten des gastgebenden

NOKs, einer in jeder Gewichtsklasse, sind automatisch startberechtigt. Insgesamt 20 Startplätze vergibt die Internationale Judo-Föderation (IJF) nach Abschluss der Qualifikationsphase per Einladung. Jedes NOK darf pro Gewichtsklasse nur einen Athleten stellen.

Bei den Frauen waren in jeder Gewichtsklasse die ersten 14 Athleten der bereinigten Weltrangliste direkt qualifiziert, bei den Männern qualifizierten sich die ersten 22. Die weiteren Quotenplätze wurden unter kontinentalen Gesichtspunkten vergeben, bei der anhand der bereinigten Weltrangliste ein Ranking erstellt wird. Afrika erhält in diesem Zuge 24, Europa 25, Asien 20, Ozeanien zehn und Amerika 21 Startplätze. Stichtag der Weltrangliste war der 1. Mai 2012

Deutschland qualifizierte sich bei den Frauen in allen Gewichtsklassen außer 48kg und über 78 kg und bei den Männern starten die deutschen Judokas in allen Klassen außer der Klasse bis 66 kg.

Miryam Roper, die 57-Kilo-Kämpferin machte im russischen Tscheljabinsk bei den Europameisterschaften 2012 ihren Olympiastart klar.

Quelle: Wikipedia und Deutscher Judobund

Ideale Ernährung bei Judowettkämpfen

12.05.2012. 17:19 von Uwe Seibt



Elternabend am 11.05.12 : Gesunde Ernährung

Unsere Trainerin, Theresa Strauß, und zugleich Diätassistentin sowie Ernährungsberaterin DGE referierte zu dem Thema "Gesunde Ernährung – allgemein und im Wettkampfbereich".

Die Vorstandsmitglieder Heiko Frenkel und Sven Reyher informierten zentral zu aktuellen Themen im Wettkampfbereich. Einzelne Eltern nutzen die Möglichkeit zu individuellen Gesprächen mit den anwesenden Trainern Heiko Frenkel, Sven Reyher und Theresa Strauß.

Ideale Ernährung auf Wettkämpfen für Judokas aus ernährungswissenschaftlicher Sicht empfiehlt Theresa Strauß:

Getränke:

- Wasser ohne Kohlensäure (vor und zwischen den Kämpfen)
- Saftschorle, Verhältnis 2:1, Wasser zu Saft (vor und zwischen den Kämpfen)
- Saftschorle, Verhältnis 1:2, Wasser zu Saft (nach den Kämpfen)

ungeeignet: Cola, Limonade, Milchgetränke

Essen:

- Bananen
- Müsliriegel (nach der Waage oder in Pausen)
- Käsebrötchen (nach der Waage oder in längerer Pause)
- Traubenzucker (für den Notfall, beachte nach 10 Minuten Abfall des Blutzuckerspiegels)

ungeeignet: Wurst (hoher Verdauungsaufwand), Nutella und Süßigkeiten (Blutzuckerspiegel), Milchprodukte

Grundsätzlich sollte in regelmäßigen Abständen viel getrunken werden, jedoch keinen Wasserbauch vor dem Wettkampf antrinken.

Hauptinformation - Mai 2012

01.05.2012. 08:03 von Uwe Seibt

WICHTIGE INFORMATIONEN – MAI 2012

- **Hannah Brandt – Teilnehmerin beim DJB-Sichtungslerngang U15 vom 31.05.– 03.06.2012 in Kienbaum**
- **Ideale Ernährung bei Judowettkämpfen**
- **JCA startet mit 2 Wettkämpfern für Dresden bei der Städteolympiade U17 in Mannheim**

WETTKAMPFBERICHTE :

- **DJB-Sichtungsturniere U15 in Berlin, Bottrop und Erfurt**
- **BRONZE für Theresa Strauß in der Verbandsliga Frauen**
- **SILBER bei der Bezirkseinzelsmeisterschaft U14 am 06.05.2012**
- **BRONZE bei Städteolympiade der U17 in Mannheim am 06.05.2012**
- **2 x SILBER beim Zwergen-Turnier in Aue am 06.05.2012**
- **Offene Matte U15 am 30.03.12**
- **1 x SILBER und 1 x BRONZE bei der Landeseinzelsmeisterschaft U12 am 24.03.2012**
- **BRONZE für Hannah Brandt beim Riesaer Stahl-Pokal am 17.03.2012**
- **1 x GOLD, 1 x SILBER und 2 x BRONZE bei den Bezirksmeisterschaften U12 am 10.03.12 in Riesa**

Erfahrungen der "Offene Matte U15" am 30.03.2012

23.04.2012. 15:52 von Uwe Seibt

Erfahrungen der "Offenen Matte U15" am 30.03.2012 mit JVS-Landestrainer Falk Hoffmann und JVS-Sichtungstrainer Rene Liesebach:

Erstmalig überhaupt war der Judoclub Arashi Dresden e.V. Gastgeber der dritten Offenen Matte der Altersklasse U15 im laufenden Kalenderjahr. Neben Landestrainer Falk Hofmann sowie JVS-Sichtungstrainer Rene Liesebach fanden sich weitere Trainer sowie 27 Sportler verschiedener Vereine des Sportbezirkes Dresden zu einem gemeinsamen Training auf unserer Tatami ein.

In einer zweistündigen Einheit lag der Schwerpunkt dabei auf Techniktraining und Randori. Vertreten wurde unser Verein durch **HANNAH BRANDT, RUBEN MICHAEL, WILHELM BÖHME und CARL MARESCH**, der seinen anwesenden Trainer dabei als Übungspartner einspannte. Dass diese gelungene und interessante Veranstaltung wieder einmal in unserer Halle stattfinden sollte, steht außer Frage. Die nächste Offene Matte U15 wird übrigens am Freitag, 27.04.2012, in Pirna abgehalten.

Text: Sven Reyher

SILBER und BRONZE LEM U12 am 24.03.2012:

23.04.2012. 15:44 von Uwe Seibt

1 x SILBER und 1 x BRONZE bei der Landeseinzelmeisterschaft U12 am 24.03.2012:

Von unseren vormals acht Startern bei der Bezirkseinzelmeisterschaft (BEM) U12 in Riesa konnten sich letztlich nur vier für die am 24.03.2012 in Heinersdorfergrund (Vogtland) ausgerichteten Landeseinzelmeisterschaften qualifizieren. Dass hier nur noch die Besten des gesamten Bundeslandes Sachsen antraten, war allen bewusst. Denn um zu diesem bedeutendsten Turnier der Altersklasse U12 hierher anreisen zu dürfen, musste man zuvor bei den BEM der jeweiligen Sportbezirke (Leipzig, Chemnitz, Dresden) zu den Medaillengewinnern zählen.

LENA GRETZSCHEL, wiederum Jüngste in ihrer mit insgesamt zehn Starterinnen besetzten Gewichtsklasse –36 kg, zeigte einen ausgezeichneten Auftaktkampf, den sie mit zwei Waza-Ari auf jeweils O-Soto-Gari gewann. Leider setzten ihr die großen Mädels dann in den folgenden zwei Kämpfen technisch und athletisch einfach derart zu, dass Lena die Niederlagen trotz unbändigem Siegeswillen nicht verhindern konnte. Aber seit Riesa ist sowieso klar, dass aus ihr eine ganz Große werden kann.

THORE MEINERT, jüngster Starter in der Gewichtsklasse –46 kg, erwischte einen rabenschwarzen Tag. Wie bereits in Riesa, lag er auch hier in seinem Auftaktkampf mit Waza-Ari nach Sei-Otoshi-Angriff vorn, verlor jedoch dann auf Ippon. Auch sein zweiter und damit letzter Kampf ging klar verloren. Gesundheitlich angeschlagen, konnte er an diesem Tag sein wahres Leistungsvermögen einfach nicht abrufen, feuerte anschließend aber vom Mattenrand aus unsere im Wettkampf verbliebenen Starter an.

PAUL REYHER, ebenfalls Jüngster im achtköpfigen Starterfeld der Gewichtsklasse –42 kg, musste gleich in seinem Auftaktkampf gegen den Überkämpfer und heißen Medaillenanwärter Lukas Olewinski vom VfL Riesa antreten. Der schier übermächtige und einen ganzen Kopf größere Gegner hatte wahrscheinlich noch gar nicht zum zweiten Mal eingeatmet, als Paul ihn nach nur sechs Sekunden mit einem garstigen O-Uchi-Gari auf Ippon in die Hoffnungsrunde schickte. Viel zu spät begann Paul dann im Halbfinale, seinen Gegner vom Stützpunktclub JC Leipzig die Stirn zu bieten und verlor unglücklich. Der anschließende Kampf um Platz 3 war an Dramatik einfach nicht mehr zu überbieten. Nach zwei strittigen, aber vom Mattenrichterteam ausgezeichnet beobachtet und bewerteten Einzelaktionen wurde der Kampf nach 57 Sekunden kurz unterbrochen. Diese kleine Pause nutzte Pauls Trainer (= Vater), dem zu diesem Zeitpunkt vor lauter Wahnsinn schon die Halsschlagadern prall wie Fahrradschläuche angeschwollen waren, um Paul wachzubrüllen und ihm klarzumachen, um was es hier eigentlich gerade geht. Was dann zwischen der 58. und 63. Sekunde abging, muss man ohne Übertreibung als Sternstunde des Kinderjudosports bezeichnen.

In Zeitlupe: Wiederbeginn ab 58. Sekunde – verbissen geführter Fassartkampf – nach etwa 61 Sekunden halbkreisförmiger Platzwechsel (Tai-Sabaki) von Paul – in der 62. Sekunde stehen beide Kämpfer tief abgebeugt in gegengleicher Auslage (Kenka-Yotsu) – Paul hat bereits seine rechte Hebehand (Tsurite) wie einst der Japaner KOGA, nach dem sogar eine Sei-Nage-Variante benannte wurde, vom linken Revers des Gegners an dessen linken Unterarm gewechselt – nach 63 Sekunden knallharter Anriss (Kuzushi), bei dem sich die Arme des Gegners überkreuzen und ihn praktisch knebeln, tiefer Wurfeingang (Tsukuri) und hoher Wurfausgang (Kake) mit einem urgewaltigen Uchi-Mata, so wie ihn der Japaner NAKAMURA am liebsten warf. In den Bild-für-Bild-Aufnahmen des Kampfvideos ist eindrucksvoll zu sehen, dass Paul in der Endphase des Wurfes nur noch auf seinem linken Fußballen und durch das hochgerissene rechte Bein vollständig im Spagat steht. Der Kari hebt ohne zu zögern seinen rechten Arm ganz nach oben – Ippon! Brechende Dämme, völlig losgelöste Trainer, sich in Jubelstürmen entladene Anspannung – das ist Judo! Und das ist BRONZE!!!

ALEXANDER ZOLOTKO startete mit Thore zusammen in der mit insgesamt 11 Teilnehmern besetzten Gewichtsklasse –46 kg. Und als ob zwischen seinem Sieg bei der BEM in Riesa zwei Wochen vorher nicht ein einziger Tag vergangen wäre, kämpfte er genau so weiter, wie er dort aufgehört hatte: Mit herausfordernder Unbeschwertheit und List. Völlig unbeeindruckt vom Stellenwert des Turniers und der Klasse seiner Gegner gab er schon im Vorfeld des Wettkampfes selbstbewusst zu Protokoll, dass nur er die Goldmedaille gewinnen würde, weil ja schließlich auch nur diese eine Goldmedaille in seiner Gewichtsklasse vergeben wird. Und alle, die seine Goldmedaille wollten, müssten zunächst einmal seinen listigen Tai-Otoshi überleben, den er aus seitenvertauschter Auslage dahinzaubert. Soweit die Theorie. An diesem 24.03.2012 sollten seinen markigen Worten also Taten folgen.

Unglaublich, wie er mit dieser einfachen Taktik seine Gegner verwirrte und damit Erfolg hatte. In seinem ersten und anschließend auch im Halbfinalkampf stand er oftmals mehrere Sekunden regungslos in Rechtsauslage vor seinem Gegner, ehe er sich mit einem explosiven Kraftausbruch tief in einen linksseitigen Tai-Otoshi hineinkatapultierte und dann seine Gegner wie den Frohnauer Schmiedehammer auf die Matte fällt. Zwei Kämpfe – zwei Ippons. Und so stand er also wie von ihm höchstselbst vorausorakelt im Finale. Die Sensation schien greifbar. Aber sein Gegner hatte seine Hausaufgaben gründlich gemacht, hatte Alexanders Vorkämpfe studiert, wusste, dass es diesen listigen Tai-Otoshi gab und zimmerte Alexander deshalb gleich einen Hiza-Guruma vor das Schienbein. Dieser Waza-Ari-Führung seines Gegners rannte Alexander vergeblich hinterher, auch weil er sich von diesem Schock nicht mehr erholen konnte. Am Ende stand SILBER und die Erkenntnis, die Nummer 2 sachsenweit in seiner Alters- und Gewichtsklasse zu sein. Ein schwacher Trost, wenn man Alexander kennt...

Seit Vereins-(wieder)gründung sind dies die ersten beide Medaillen bei Landeseinzelmeisterschaften der U12. Glückwünsche dazu von allen Trainern und Trainingspartnern.

Text: Sven Reyher

BRONZE für Hannah Brandt beim Riesaer Stahl-Pokal

18.04.2012. 07:05 von Uwe Seibt

BRONZE für Hannah Brandt beim Riesaer Stahl-Pokal am 17.03.2012:

Das vor einem Jahr denkbar knapp durch 1:2 Hantai verlorene Finale beim Riesaer Stahl-Pokal, einem offiziellen Landessichtungsturnier, war für HANNAH BRANDT der Auftakt für ein unglaublich erfolgreiches Wettkampffahr. Weitere Medaillen auf Landesebene sowie Teilnahmen an mitteldeutschen, bundesdeutschen und internationalen Wettkämpfen kamen hinzu, so dass Hannah folgerichtig ab 2012 in den D-Kader des Judoverbandes Sachsen berufen wurde.

Trat sie im Vorjahr noch in der Altersklasse U13 an, musste sie am 17.03.2012 in Riesa nun erstmalig in der U15 starten. Dort standen ihr teils anderthalb Jahre ältere und damit

körperlich überlegene Gegenerinnen gegenüber. Dass dieses erste Jahr in der U15 für die Zwölfjährige ein sehr schwieriges werden würde, zeigte sich im 2. Kampf.

Nachdem sie im Auftaktkampf ihre Gegnerin noch mit einem Uchi-Mata-Gaeshi eiskalt auf Ippon ausgekonterte, entschieden nun allein die athletischen Voraussetzungen. Ein kräfteaubender, verbissen geführter Kampf um die ideale Fassart (Kumi-Kata) und ständige Platzwechsel (Tai-Sabaki) forderten alles von Hannah, die dann auch noch doppelt Pech hatte.

Erst blieb sie bei einer halbkreisförmigen Bewegung an der großen Zehe ihrer Gegenerin hängen, stolperte und fiel unglücklich auf Waza-Ari und dann versagten ihr die Kamprichter auch noch einen Ippon auf einen makellos durchgezogenen Ko-Soto-Gake. Am Ende stand sie auf dem Siegerpodest und erhielt für ihren 3. PLATZ einen ansehnlichen Massiv-Stahl-Pokal überreicht.

Text: Sven Reyher

1 x GOLD, 1 x SILBER und 2 x BRONZE bei den BEM U12

18.04.2012. 06:47 von Uwe Seibt

1 x GOLD, 1 x SILBER und 2 x BRONZE bei den Bezirksmeisterschaften U12 am 10.03.12 in Riesa:

Erstmals überhaupt trat unser Judoclub mit acht Startern innerhalb einer Altersklasse zu einem Wertungsturnier an. In Riesa ging es am 10.03.2012 aber nicht nur darum, bei den Bezirkseinzelsmeisterschaften (BEM) der U12 Medaillen zu erkämpfen, sondern sich auch gleichzeitig für die Landesmeisterschaften (LEM) in Heinsdorfergrund zu qualifizieren. Die Wettkämpfe wurden dabei auf vier Matten ausgetragen.

TILL SPIES kämpfte bei seiner ersten Turnierteilnahme in der mit 27(!) Startern besetzten Gewichtsklasse -34 kg beherzt und schickte seinen ersten Gegner gleich mit einem Ippon-Seoi-Nage (Ippon) auf die Bretter. Auch wenn er dann die beiden nachfolgenden Kämpfe verlor, hat er insgesamt eine gute Turnierleistung gezeigt, bedenkt man, dass er erst seit einem Jahr trainiert, gerade den 8. Kyu trägt und hier seinen ersten Wettkampf bestritt.

JOHANNA BESSER wollte sich nach ihrem Vizemeistertitel aus dem Vorjahr heute die Goldmedaille sichern. Leider verfehlte sie die eigentlich vorgesehene Gewichtsklasse und hatte in der mit 12 Starterinnen besetzten Gewichtsklasse -30 kg nie wirklich eine Medaillenchance. Nach einem Sieg und zwei Niederlagen beendete sie enttäuscht das Turnier als Neunte.

LENA GRETZSCHEL, wie Till ebenfalls erstmalig dabei, schnappte sich in ihrer Gewichtsklasse -36 kg eine Gegnerin nach der anderen, zauberte neben zwei O-Soto-Gari (2 x Waza-Ari) und einem Tai-Otoshi (Waza-Ari) auch noch einen Ippon-Seoi-Nage auf vollen Punkt hin. Sie gewann am Ende hochverdient SILBER und fährt mit zur LEM.

ANDREAS DALINGER, amtierender Vizebezirksmeister der U10, musste sich in einem 17-köpfigen Starterfeld in der Gewichtsklasse -38 kg nun gegen die älteren Wettkämpfer des Jahrganges 2001 behaupten und schaffte das Unmögliche: Er stand nach vier Kämpfen und nicht einer einzigen erzielten Wertung tatsächlich im Kleinen Finale, um dort um Bronze zu kämpfen, scheiterte leider unglücklich und ging somit leer aus.

PAUL REYHER, amtierender Bezirksmeister der U10, musste ebenfalls wie Andreas gegen die Starter des Geburtsjahrganges 2001 antreten. Vor seinem ersten Kampf ahnte er noch nicht, dass er an diesem Tag in seiner Gewichtsklasse -42 kg keinen Wettkampf zu kämpfen, sondern eine Schlacht zu schlagen hatte. Die Faktenlage: Sieg im 1. Kampf - unglückliche Niederlage trotz Führung im 2. Kampf - ein 3. Kampf, den er über die volle Zeit führen musste, dann einstimmig auf Hantai gewann und alles völlig umsonst war, weil der Kampf im Anschluss infolge Fehlansetzung annulliert wurde - Befreiungsschlag im 4. Kampf mit einem Weltklasse-Uchi-Mata auf Ippon (zu sehen unter youtube.com/BEM U12 Paul Reyher) - Sieg im 5. Kampf, als er seinen Gegner mit einem Harai-Goshi auf Ippon auf die Matte tackerte - 6. Kampf mit Sieg im Kleinen Finale und der hochverdienten BRONZEMEDAILLE, als er einem Tai-Otoshi eine Tate-Shiho-Gatame folgen ließ und dabei seinen Gegner anakondagleich zerquetschte. Nie zuvor musste sich ein erst Neunjähriger mit einer derartigen Technikvielfalt (5 Standtechniken/1 Bodentechnik: 4 x Ippon/2 x Waza-Ari/4 x Yuko) mit einem dritten Platz begnügen und dabei deutlich schwächeren Technikern den Vorrang lassen. Für diese unvergleichliche und herausragende Einzelleistung erhält er deshalb von seinem Trainer einen Pokal mit der Widmung "Paul Reyher - besten Techniker der BEM U12 Riesa 10.März 2012". Natürlich hat er sich damit auch die Teilnahme an der LEM gesichert.

YVES EISELT, amtierender Vizebezirksmeister der U12 und mit Paul zusammen in einer Gewichtsklasse, war eigentlich angetreten, die überfällige Goldmedaille abzuholen. Da er in der Vorrunde aber einen Kampf verlor, hatte er direkt im Anschluss an Paul's Bronzesieg zumindest noch die Chance, ebenfalls Bronze zu gewinnen. Hatte er die Vorkämpfe allesamt technisch bestritten und mit Tai-Otoshi (2 x Ippon/1 x Waza-Ari)Yuko) und einem astreinen Ko-Soto-Gake (Ippon) gegläntzt, lief nun gar nicht mehr zusammen. Eine kurze Nachsamskeit beendete Yves Medaillentraum jäh, als er auf Ippon ausgekontert wurde.

THORE MEINERT und ALEXANDER ZOLOTKO starteten gemeinsam in der mit 7 Startern besetzten Gewichtsklasse -46 kg. Kurz nicht aufgepasst, schon zappelte Thore auf dem Rücken und verlor seinen Auftaktkampf, obwohl er bereits mit Waza-Ari führte. Von diesem kleinen Schreck erholte er sich rasch, gewann den nächsten Kampf und damit BRONZE. Alexander kannte an diesem Tag weder Freund noch Feind, frühstückte alles ab, was so an Gegnern kam und holte sich mit einer Raffinesse (aus einer Linksauslage Tai-Otoshi rechts auf Ippon werfen - zu sehen bei youtube.com/BEM U12 Alexander Zolotko) die GOLDMEDAILLE ab. Die beiden Jungs fahren damit ebenfalls zur LEM am 24.03.2012.

Da keine Medaillen vergeben wurden, erhalten die vier Medaillengewinner wie immer bei Wertungsturnieren von ihrem Trainer eigens bestellte, mit einer Turnierwidmung versehene Medaillen in einer der nächsten Trainingseinheiten überreicht.

Ein besonderer Dank geht hier auch an Sergio Zolotko, der die Mannschaft mit betreute, Fotos knippste, Action-Videos drehte und nebenbei noch seinen Sohn vom Mattenrand aus anfeuerte.

Text: Sven Reyher, Fotos: Sergio Zolotko

Bildergalerie zu dieser Veranstaltung:





Hauptinformation - April 2012

01.04.2012. 08:03 von Uwe Seibt

WICHTIGE INFORMATIONEN - APRIL 2012

- **Elternabend am 11.05.12, 18.00 Uhr**
- **JCA nutzt Athletiktest**
- **JCA startet mit 2 Wettkämpfern für Dresden bei der Städteolympiade U17 in Mannheim**
- **Hannah Brandt ab 2012 D-Kaderstatus im JVS**

WETTKAMPFBERICHTE :

- **Offene Matte U15 am 30.03.12**
 - **1 x SILBER und 1 x BRONZE bei der Landeseinzelmeisterschaft U12 am 24.03.2012**
 - **BRONZE für Hannah Brandt beim Riesaer Stahl-Pokal am 17.03.2012**
 - **1 x GOLD, 1 x SILBER und 2 x BRONZE bei den Bezirksmeisterschaften U12 am 10.03.12 in Riesa**
-

JCA - nutzt verbindlichen Athletiktest

22.03.2012. 13:32 von Uwe Seibt

- Im Leistungsbereich gibt es seit diesem Jahr einen verbindlichen Athletik- und Technik-/Taktiktest, der alle zwei Monate abgerufen wird.
- Auf diese Weise kann die Entwicklung der Sportler objektiv dargestellt werden.
- Zudem werden die praktische Technikanwendung sowie die erzielten Wettkampferfolge mittels einem individuellen Wettkampf-Technikprofil und einem Wettkampf-Punktesystem erfasst.
- Ein Muster des Testes sowie der zu erfassenden Stammdaten hängt im Dojo aus. Die jeweiligen Leistungsprofile der Sportler werden durch Sven Reyher erstellt und ständig aktualisiert.
- Die Daten werden ausschließlich zu Trainingszwecken erhoben und dürfen nur von beteiligten Trainern sowie den betreffenden Sportlern bzw. deren Erziehungsberechtigten eingesehen werden.
- Mit der Teilnahme am Wettkampfkurs (dienstags ab 16.30 Uhr und donnerstags ab 17 Uhr) erklären sich die Teilnehmer/Innen bzw. bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten mit der Erfassung und elektronischen Speicherung der trainings- und wettkampfrelevanten Daten ausdrücklich einverstanden. Die Daten werden bei Kurs- oder Vereinsaustritt unverzüglich gelöscht.

JCA startet mit Michael und Böhme bei der Städteolympiade U17 in Mannheim

21.03.2012. 13:58 von Uwe Seibt

- Ruben Michael und Wilhelm Böhme wurden offiziell in die U17-Mannschaft der Stadt Dresden für die am ersten Mai-Wochenende in Mannheim stattfindende Städteolympiade berufen.
- Im vergangenen Jahr errang die Stadtauswahl immerhin Bronze.

Hannah Brandt ab 2012 D-Kader Status im JVS

21.03.2012. 13:52 von Uwe Seibt

- Hannah Brandt erhielt vom Judoverband Sachsen ab 2012 den D-Kader-Status.
- Die Berufung erfolgte aufgrund ihrer konstant herausragenden Leistungen auf Landesebene im Kalenderjahr 2011.
- Es ist die erste Nominierung dieser Art seit Vereinsneugründung.

Hauptinformation - März 2012

01.03.2012. 08:03 von Uwe Seibt

WICHTIGE INFORMATIONEN – MÄRZ 2012

- **Internationale Video-Beiträge vom Judo Grand Prix 2012 am 18./19.02.2012 in Düsseldorf auf unserer Linkliste:** Finale Tölzer, Bischof ...
- **"JCA-VIDEOS":** Beiträge vom Weihnachtsturnier 2011 neu in der Hauptnavigation der Startseite – Aktualisierung immer wöchentlich sonnabends ...
- **20. Feriencamp JVS 2012 – Anmeldeschluß 30.03.12 – nur noch Plätze für den 2. Durchgang frei !** 19.08.–24.08.2012 (2.DG) ...
- **Neuregelungen in der Wettkampfordnung des JVS für 2012:** ab U17 Wettkampflizenz erforderlich...

WETTKAMPFBERICHTE :

- **Landeseinzelmeisterschaften U17 in Rammenau:** Sensations-Bronze für Ruben Michael
-

JCA-Wettkampf-Videos auf unserer Internetseite

07.02.2012. 21:15 von Uwe Seibt

Wir starten mit Videos von unseren Wettkämpfen:

- jetzt immer in der Hauptnavigation "Video"
- momentan zeigen wir Videos vom Weihnachtsturnier 2011
- das wollen wir ausbauen
- wir wechseln wöchentlich die Beiträge
- eine Zusammenfassung abgelaufener Videos ist aus technischen Gründen momentan nicht möglich

Hauptinformation - Februar 2012

01.02.2012. 08:03 von Uwe Seibt

WICHTIGE INFORMATIONEN – FEBRUAR 2012

- **Internationale Video-Beiträge vom Judo Grand Prix 2012 am 18./19.02.2012 in Düsseldorf auf unserer Linkliste:** Finale Tölzer, Bischof ...
- **Neueröffnung der Rubrik "JCA-VIDEOS":** Wir starten mit Testbeiträgen vom Weihnachtsturnier 2011 – jetzt in der Hauptnavigation der Startseite – wir aktualisieren die Beiträge wöchentlich immer am Sonnabend ...
- **20. Feriencamp JVS 2012 mit Mattenaugust und vielen sportlichen Herausforderungen – Anmeldeschluß 30.03.12 – nur noch Plätze für 2. Durchgang frei:** 19.08.–24.08.2012 (2.DG) ... Reihenfolge der Anmeldung für Teilnahme wichtig ...
- **Neuregelungen in der Wettkampfordnung des JVS für 2012:** ab U17 Wettkampflizenz erforderlich...
- **Erfolgreiche Kyuprüfung am 21.12.11:** 8 neue Kyuträger ...
- **Verabschiedung Khuslen nach Berlin ...**

WETTKAMPFBERICHTE :

- **Landeseinzelmeisterschaften U17 in Rammenau:** Sensations-Bronze für Ruben Michael
 - **Bezirkseinzelmeisterschaften U17 in Bautzen:** Bronze für Ruben Michael
-

Sensations-BRONZE für Ruben Michael bei den LEM (U17)

30.01.2012. 07:23 von Uwe Seibt

BRONZE für Ruben Michael bei den Landeseinzelmeisterschaften U17:

Die Kritik gleich vorweg: Es war mehr drin! Als RUBEN MICHAEL seinen Auftaktkampf bei den Landeseinzelmeisterschaften der U17 am 28.01.2012 in Rammenau lediglich durch eine kleine Unaufmerksamkeit verlor, musste er von da an den langen Weg über die Hoffnungsrunde gehen. Bei 12 Startern in seiner Gewichtsklasse (- 43 kg) und Doppel-K.O.-System war damit jeder weitere Kampf gleichzeitig ein Endkampf, weil eine weitere Niederlage das sofortige Turnierausscheiden bedeutete hätte.

Was war also zu tun? Nachdem Ruben seinen Erstrundengegner nur mit erfolglosen Seoi-Nage-Eingängen quälte, musste jetzt eine radikale technisch-taktische Änderung her. Die Trainerlösung: Knallharte Fuß- und Beinangriffe (Zitat: "Bis deren Schienbeine so weich sind, dass sie wegfließen!"), Vorwärtstechniken antäuschen, dann blitzschnell auf Körperkontakt mit dem Gegner gehen und mit Techniken gegen Füße und Beine (ASHI-WAZA / SUTEMI-WAZA) seitlich oder nach hinten angreifen. Kombinationen (RENRAKU-WAZA) Seoi-Nage / O-Uchi Gari oder Ko-Uchi-Gari oder Ko-Uchi-Maki-Komi sowie O-Uchi-Gari / Uchi-Mata zeigen. Außerdem den Gegner durch ständiges Bewegen und Führen (auf Züge halte) konditionell plätten, abwarten bis dessen Körperspannung nachläßt und dann weghauen; Zeit dafür ist bei vier Minuten Kampfzeit schließlich genug...

Kurz gesagt, die Kämpfe 2 und 3 gewann er jeweils nach weniger als 40 Sekunden mit einer Mischung aus TANI-OTOSHI und KO-SOTO-GAKE auf Ippon.

Eingeschworen auf seinen letzten Kampf – das Kleine Finale – und dem Bewußsein, vor dem größten Turniererfolg seines bisherigen Judolebens zu stehen, wuchtete er seinen

Gegener mit einem lehrbuchreifen SUKUI-NAGE derart überraschend auf die Matte, dass die offensichtlich ebenfalls überraschten Kampfrichter leider gar keine Wertung gaben, obwohl auch nach dem Urteil der umstehenden Trainer und Zuschauer ein Ippon hätte angezeigt werden müssen.

Da der Kampf also fortgeführt wurde, nutzte Ruben wenige Sekunden später doch gleich mal die Gelegenheit, seinem sichtlich geschockten Gegener noch eine schicke Technik vorzuführen – den O-UCHI-GARI. Leider war nach diesem Ippon der Kampf und das Turnier auch schon vorbei. Und wer unseren RUBEN – das Harry-Potter-Double aus Laubegast – noch nie vor Freude hat ausrasten sehen, musste sich wundern, wie der feiern kann.

Aber wie gesagt, es war mehr drin. Denn sein Erstrundengegner, gegen den Ruben verlor und der ihn gleich in die Hoffnungsrunde schickten, hatte mit dem Turnieraussgang nichts mehr zu tun. Nicht auszudenken, wenn Ruben seinen ersten Kampf gewonnen hätte ... dann wäre sein vierter Kampf nämlich das Finale gewesen. Und ganz ehrlich – die beiden Finalisten waren wirklich wenig überzeugend.

RUBEN hat sich mit dieser Platzierung direkt für die Mitteldeutschen Einzelmeisterschaften (MDM) in Rudolstadt am 11.02.2012 qualifiziert. Dies ist der bislang größte Einzelerfolg unseres Judoclubs im Kinder- und Jugendbereich seit Jahren. Bereits im vergangenen Jahr hatte HANNAH das beste Mannschaftsergebnis unseres Clubs bei den Mitteldeutschen Vereinsmannschaftsmeisterschaften (5. Platz als Gaststarterin für den VfL Riesa) erzielt.

Glückwünsche an Ruben von seinem Verein.

Text: Sven Reyher

Bronze für Ruben Michael bei BM (U17)

27.01.2012. 16:50 von Uwe Seibt

BRONZE für Ruben Michael bei den Bezirksmeisterschaften U17:

Am 21.01.2012 hatte der PSC Bautzen zur Sportbezirkseinzelmehrschaft der Altersklasse U17 wbl./ml. geladen. Neben WILHELM BÖHME und RUBEN MICHAEL fuhr auch unsere erst zwölfjährige NNAH BRANDT mit, weil der Ausschreibung nach bereits der Geleider erst nach dem HANNAH BRANDT mit, weil der Ausschreibung nach bereits der Geburtsjahrgang 1999 teilnehmen konnte. Dass dies jedoch eine Fehlinformation war, stellte sich leider erst nach dem Wiegen heraus.

An dieser Stelle geht ein ganz besonderer Dank an Papa WOLFGANG BRANDT, der unsere kleine Sportlerdelegation im offiziellen Auftrag nach Bautzen begleitete und vor Ort – zusammen mit Tochter Hannah – betreute. Nach zwei souveränen Siegen zu Beginn und einer Niederlage gegen den späteren Turniesieger hatte es Wilhelm ein weiteres Mal selbst in der Hand, den Fluch des ewig Fünftplatzierten zu vertreiben ... bloß eben nicht an diesem Tag und nicht in diesem Ort! Kopf hoch, Willy, der nächste Wettkampf kommt bestimmt.

Dass Ruben überhaupt mitfahren konnte, war bis zuletzt nicht sicher, da er an einer hartnäckigen Verletzung laborierte. Wirklich etwas überraschend kam dann unter diesen Voraussetzungen der Gewinn der Bronzemedaille in der Gewichtsklasse bis 43 kg. Jedenfalls bedeutete dieser 3. Platz die direkte Qualifikation für die Landeseinzelmehrschaften am 28.01.2012 in Rammenau und eine exklusive Dienstreise für seinen Trainer.

Text: Sven Reyher

Erfolgreiche Kyu-Prüfung 21.12.2011

27.01.2012. 16:15 von Uwe Seibt

Ergebnis der Kyu-Prüfung 21.12.2011 – 8 neue Kyuträger:

4 x 8. Kyu, 1 x 7. Kyu, 2 x 6. Kyu, 1 x 4. Kyu:

Am 21.12.2011 stellten sich acht SportlerInnen der letzten Kyu-Prüfung im Kalenderjahr 2011. Sie behielten in Gegenwart der härtesten Prüferin des ganzen Universums dennoch die Nerven und bestanden allesamt teils mit sehr guten Ergebnissen.

An dieser Stelle geht ein ganz besonderer Dank an BETTINA REINHARDT, die diese doch recht kurzfristig angesetzte Prüfung überhaupt erst möglich machte und auch gelassen leitete, während sich der beisitzende Trainer die Fingernägel bis auf die Knochen abkaute.

Text: Sven Reyher

Ergebnis der Kyu-Prüfung vom 21.12.2011

- Ahrenberg, Felix; [Jg. 2002, 8. Kyu]
- Löttsch, Markus; [Jg.1998, 8. Kyu]
- Roediger, Jens; [Jg. 1998, 8. Kyu]
- Spies, Till-Alexander; [Jg. 2001, 8. Kyu]
- Zolotko, Alexander; [Jg. 2001, 7. Kyu]
- Brockhage, Wendelin, [Jg. 2000, 6. Kyu]
- Reyher, Paul; [Jg. 2002, 6. Kyu]
- Brandt, Hannah; [Jg.1999, 4. Kyu]

Glückwünsche den erfolgreichen Teilnehmern.

Verabschiedung Khuslen aus der Leistungsgruppe nach Berlin

27.01.2012. 15:09 von Uwe Seibt

Letzte Trainingseinheit von KHUSLEN

Am 08.11.2011 absolvierte der erst siebenjährige, äußerst talentierte KHUSLEN seine letzte Trainingseinheit in unserer Wettkampfgruppe, in die er erst zu Jahresbeginn 2011

überwechselte. Er und seine Familie sind zwischenzeitlich nach Berlin verzogen.

Dort hat er sich bereits einen neuen Verein gesucht. Wir lassen unseren 'mongolischen Wolf', dem zur Verabschiedung sogar ein Lachen über sein sonst in jeder Situation gleichbleibend ernstes Gesicht huschte, nur ungern ziehen, wünschen ihm und seiner Familie natürlich alles Gute und weitere sportliche Erfolge. Das Abschlussgruppenbild soll uns an ihn erinnern.

Text: Sven Reyher



Neuregelungen in der Wettkampfordnung 2012 des JVS

23.01.2012. 08:36 von Uwe Seibt

Neuregelungen zu Teilnameberechtigung und Startgeld in der Wettkampfordnung des JVS für 2012:

Wir informieren in Auszügen über die Neuerungen zum Jahresanfang zu § 2 Ausschreibungen und §4 Startgeldregelung für alle offiziellen Veranstaltungen des Judoverbandes Sachsen.

Die wichtigsten Änderungen sind rot markiert. Ab der Altersklasse U17 wird eine Wettkampflizenz zwingend ab 30.04.2012 vorgeschrieben. Die vollständige WKO werden den Vereinen übermittelt. Es ist zu erwarten, dass sie auch auf der Internetseite der JVS zu finden sein wird.

§ 2 Ausschreibungen

4. In der Ausschreibung ist die Art und Weise der Zahlung des Startgeldes zwischen Veranstalter und Ausrichter zu vereinbaren. Generell gilt, dass die Meldung zur Zahlung des Startgeldes verpflichtet. In der Ausschreibung können hierzu Ausnahmen vereinbart werden. Wenn die Überweisung des Startgeldes vereinbart ist und nicht erfolgt, wird bei Barzahlung vor Ort das doppelte Startgeld fällig.

C Sportverkehr

§ 2 Teilnameberechtigung

1. Für die Teilnahme an offiziellen Veranstaltungen ist Voraussetzung, dass der/die Teilnehmer/in Mitglied eines Vereines des JVS und im Besitz eines gültigem Judo/Budopasses ist, der mit einer gültigen Beitragsmarke versehen ist.

Zusätzlich muss jeder Teilnehmer ab einer U17-Maßnahme seine jährliche Wettkampflizenz vorweisen. Der Judo/Budopass und die Wettkampflizenz muss beim Wiegen vorgelegt werden, ansonsten ist ein Start nicht möglich. Die Wettkampflizenz muss ab dem 30.04.2012 vorhanden sein.

Als Mindestgraduierung ist der 7.Kyu zwingende Voraussetzung. In den Altersklassen U10 und U12 ist dazu abweichend die Mindestgraduierung der 8. Kyu. In der Ausschreibung (z. Bsp. Ranglistenturnier) kann dazu abweichend der Teilnehmerkreis erweitert werden.

Hinweise zur Beitragszahlung 2012

04.01.2012. 07:03 von Uwe Seibt

Beitragszahlung 2012:

Wie auch zu Beginn des vergangenen Jahres stellen wir die Hinweise zur Ausfüllung des Überweisungsauftrages in das Netz:

Spätester Termin der Überweisung Mitgliedsbeitrag 2012 und Jahresmarke DJV: 25.01.2012 (Eingang JCA, bitte Beachtung der Banklaufzeit)

Zahlungen an den Judoclub Arashi sind nur noch per Überweisung vorzunehmen. Barzahlungen an den Trainer oder Vorstand sind nicht möglich.

Angaben auf dem Überweisungsträger mit Beispiel:

- Zahlungsempfänger : Judoclub Arashi Dresden e.V.
- Konto-Nummer: 31 2012 7328
- BLZ: 850 503 00
- Bank: Ostsächsische Sparkasse Dresden
- Name, Vorname des Kindes (Muster, Max)
- Mitgliedsbeitrag JCA 2012, Betrag (Beitrag JCA 2012/ XXX.XX)
- Jahresmarke 2012, Betrag (JM 2012/ XX.XX)
- Pass (nur wenn erforderlich und noch nicht erfolgt), Betrag (Pass/XX.XX)
- Trainer, z.B. Frenkel, Sprenger, Arnold, Reyher (Trainer: Frenkel)
- Name, Vorname der Eltern, insbesondere bei Lebensgemeinschaften beide Familiennamen (Muster, Eva + Beispiel, Adam)

- Jahresbeitrag 240,00 € + Jahressichtmarke des DJV 20,00 €
- Ermäßigter Jahresbeitrag 190,00 € + Jahressichtmarke des DJV 20,00 € bei Zahlung bis 25. Januar [Kulanz Zahlungseingang bis 31.01.]
- Für Studenten gilt 75% des Beitragssatzes.
- Wird eine monatliche oder quartalsweise Zahlung gewünscht, ist das vorher schriftlich mit dem Verein zu vereinbaren. Dann gelten die Konditionen: Monatsbeitrag 20,00 € bzw. Quartalsbeitrag 50,00 €. Die Jahressichtmarke des DJV 20,00 € ist immer im Januar fällig.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und die Unterstützung. Sie wird helfen, den Arbeitsaufwand für den Vorstand zu verringern sowie eine eindeutige Zuordnung zum Mitglied

ermöglichen.

Hauptinformation - Januar 2012

01.01.2012. 08:03 von Uwe Seibt

WICHTIGE INFORMATIONEN – JANUAR 2012

Wir wünschen unseren Judoka's des JC Arashi Dresden e.V. sowie den Eltern ein erfolgreiches Jahr 2012.

- **Erfolgreiche Kyuprüfung am 21.12.11:** 8 neue Kyuträger ...
- **Verabschiedung Khuslen nach Berlin**
- **Neuregelungen in der Wettkampfordnung des JVS für 2012:** ab U17 Wettkampflizenz erforderlich...
- **Hinweise zur Beitragszahlung 2012:** Termin 25.01.2012 bitte beachten ...
- **Anmeldefomular Feriencamp 2012 verfügbar:** 22.07.–27.07.12 (1. Durchgang) und 19.08.–24.08.2012 (2.Durchgang) und DJB-Jugendferiencamp "Judo&more" in Lindow: 29.07.12 – 04.08.12 ...

WETTKAMPFBERICHTE :

- **Landeseinzelmeisterschaften U17 in Rammenau:** Sensations-Bronze für Ruben Michael
 - **Bezirkseinzelmeisterschaften U17 in Bautzen:** Bronze für Ruben Michael
 - **2. JCA-Weihnachtsturnier 2011:** Bilder und Bericht
 - **Mitteldeutsche Vereinsmeisterschaften in Merseburg:** 5. Platz für VfL Riesa mit Gaststarterin Hannah Brandt vom Judoclub Arashi Dresden e.V.
 - **Bezirkseinzelmeisterschaften U10/U12 in Dresden:** 2 x GOLD, 3 x SILBER, 2 x Bronze
-